

Resurrection Life of Jesus Church

DAS GELDSYSTEM DER WELT

RLJ-1270-DE

JOHN S. TORELL

26. DEZEMBER 2010

TEIL 2: DIE THEOLOGIE DES ANTICHRISTLICHEN SYSTEMS

Der Teufel muss die militärische, politische und finanzielle Herrschaft haben um sein Ziel zu erreichen, die ganze Welt zu regieren. Nur dann kann er bewerkstelligen, was Jesus vorhergesagt hat. **Offenbarung 13:16-18**

Satan braucht folgendes um die Herrschaft über die Welt zu erlangen:

- ❖ **GLOBALER HANDEL**
- ❖ **GLOBALE WÄHRUNG**
- ❖ **GLOBALE SPRACHE**
- ❖ **GLOBALE RELIGION**
- ❖ **WELTREGIERUNG**

GOTTES PLAN FÜR ISRAEL

Gott hat seit dem Sündenfall von Adam und Eva daran gewirkt, die Menschheit zu erlösen und eine Eine-Welt-Regierung mit Jesus als Herrscher aufzurichten. Diese Offenbarung wird uns in flüchtigen Einblicken im Alten Testament gegeben. Der Apostel Johannes empfing im Jahr 90 n. Chr. eine vollständigere Offenbarung.

Folgendes wusste schon Jesaja:

1. Der Messias würde von einer Jungfrau geboren werden. **Jesaja 7:14-15**
2. Sein Reich würde kein Ende haben. **Jesaja 9:6-7**
3. Der Messias würde die Erde mit dem Stab seines Mundes regieren und ein neues Paradies auf der Erde errichten. **Jesaja 11:1-9**
4. Die zwölf Stämme Israels würden wiederhergestellt und in das Verheißene Land zurückgebracht werden und die Herrschaft über die Heidennationen erhalten. **Verse 10-16**
5. Alle Könige der Erde würden in der Zukunft bestraft werden und der Messias würde von Jerusalem aus regieren. **Jesaja 24:21-23**
6. Jesaja prophezeite, dass während der Herrschaft des Messias die Heidennationen auf gebeugten Knien kommen würden um dem Volk Israel zu dienen. **Jesaja 60:10-22**

WIE BEGANN SATAN SEIN WELTREGIERUNGS-PROJEKT?

Das Volk Israel war die einzige Nation, die von Gott berufen worden war, mit ihm zu wandeln. Abraham war ein Chaldäer, der berufen wurde, der Vater dieser



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaec.org

neuen Nation zu werden; ihm wurde auch gesagt, dass dies eine weltweite Einladung an alle Nationen sein würde. **1. Mose 12:1-3**

Während andere Nationen auf sich selbst und ihre lokalen Probleme fokussiert blieben, waren die Führer Israels und das Volk Israel Globalisten. Jerusalem war für sie das Zentrum der Welt und mit der Zeit würden alle Nationen unterworfen werden und dem Volk Israel ihre Ehrerbietung erweisen.

Satan machte sich diese Denkweise zunutze und ging daran, das Volk Israel gefangen zu nehmen und es gemäß seiner Denkweise zu formen. Satan fand etwa 1.250 Jahre nach Abraham den perfekten Kandidaten, welcher der Mann sein würde, der das Volk Israel in seine Hände führen würde. Es war Salomo, der Sohn von König David, der später der berühmte König Salomo werden sollte,

- ❖ Salomo begann mit Gott. **2. Chronik 7:12-16**
- ❖ Gott warnte Salomo. **Verse 17-22**
- ❖ Salomo starb als Satansanbeter. **1. Könige 11:1-9**

SALOMO UND DIE KABBALA

Satan verführte Salomo dazu, ein theologisches System zu entwickeln, das völlig von der Bibel abwich. Es heißt „Kabbala“ und wird in *Webster's Lexikon* als „eine okkulte, religiöse Philosophie, die auf einer mystischen Interpretation des Alten Testaments basiert“ beschrieben. Zahlen spielen in der Kabbala eine bedeutende Rolle und König Salomo nahm die Zahl 666 als seinen kabbalistischen Namen an.

Er baute einen speziellen Thron, der sechs Löwen auf Pfosten aufwies und zwischen ihnen befanden sich sechs Treppen, die zu dem Sitz hinauf führten, auf dem er saß. **1. Könige 10:18-20**

Jede Person, die vor dem Thron stand, konnte die Zahl 666 erkennen.

König Salomo wurde gegen Ende seines Lebens auch angebetet und erhielt als Zeichen dieser Anbetung auch Gold. Er wollte die Summe von 666 Talenten Gold. **1. Könige 10:14**

Als Jesus die Offenbarung über den Antichrist schenkte, identifizierte er den Mann, der hinter dem System stand. Nur sehr wenige Christen verstehen heute die historischen Zusammenhänge. Doch zu der Zeit, als der Apostel Johannes auf der Erde lebte, wusste er, was die Zahl 666 bedeutete und das Gleiche galt für jeden gebildeten Juden, der damals lebte. **Offenbarung 13:16-18**

KERNLEHREN DER KABBALA

1. Die Kernlehre der Kabbala ist, dass es einen Messias geben wird, der zu dem Volk Israel kommt und eine Eine-Welt-Regierung aufrichtet. Er wird von Jerusalem aus herrschen und das Volk Israel (Juden) wird mit ihm zusammen über die Heidenationen regieren.

Einiges davon ist identisch mit dem, was im Alten Testament steht, denn dort heißt es, dass es einen Messias geben wird, der von Jerusalem aus

herrschen wird. Und so war es sehr einfach, die Juden mit dieser kabbalistischen Lehre einzufangen.

2. Die Kabbala lehrt, dass Heiden keine Seele haben und nicht erlöst werden können. Heiden sind „Tiere“, die geboren werden um als Sklaven für die Israeliten zu arbeiten. Nur die Nachkommen Abrahams haben eine Seele und sie sind die einzigen, die erlöst werden. Die Apostel waren ursprünglich auch der Überzeugung gewesen, dass Heiden nicht erlöst werden konnten. **Apostelgeschichte 10:23-28; 11:1-4, 15-18**
3. Die Kabbala lehrt, dass Mose, als er auf den Berg stieg um Gott zu begegnen, tatsächlich dem „bösen Gott“ begegnete während der „gute Gott“ den 70 Ältesten begegnete und sie darüber informierte, dass sein Name Luzifer sei. **2. Mose 24:1-2**
4. Die Kabbala lehrt, dass Gott bei der Schöpfung verwirrt wurde und dass ein teil von ihm in den bodenlosen Abgrund stürzte, wo es die Gestalt einer „heiligen Schlange“ annahm. Gemäß der Kabbala ist diese heilige Schlange der Messias, der dem Volk Israel verheißten wurde. Doch da er in den bodenlosen Abgrund gestürzt ist, sitzt er nun fest und kann nicht hoch auf die Erde kommen. Nur das Volk Israel kann die heilige Schlange befreien und auf die Erde bringen.
5. Gemäß der Kabbala gibt es zwei Rettungspläne für das Entkommen der heiligen Schlange aus dem bodenlosen Abgrund. Der erste besteht darin, das Gute auf die Erde zu bringen und alle Menschen gut zu machen. Diese Variante wird auch als der „obere Weg“ bekannt. Der zweite besteht darin, den „unteren Weg“ zu gehen und alle Menschen böse zu machen.

Die kabbalistische Leiterschaft nach dem Tod von König Salomo beschloss, es sei zu schwierig, alle Menschen gut zu machen. Es sei dagegen viel einfacher, sie alle böse zu machen. Und so wurde die Entscheidung getroffen, den unteren Weg zu nehmen. Sie machten **Psalm 119:126** zu ihrer biblischen Bezugsstelle für diese Lehre. Dort heißt es:

“Es ist Zeit, dass der Herr handle; sie haben dein Gesetz gebrochen!”

Gemäß der Kabbala ist Sündigen der größte Dienst, den ein kabbalistischer Jude tun kann. Wenn er also seinen Gott wirklich liebt, so wird er das zeigen indem er so böse wie möglich wird und auch andere Menschen dazu verleitet, ebenfalls böse zu sein.

Diese verdammungswürdige Lehre wurde 700 Jahre vor der Geburt von Jesus unter dem Volk Israel vorherrschend und die Propheten Gottes wetterten dagegen.

Jesaja wurde von Gott beauftragt, diese Worte zu sprechen. **Jesaja 28:14-18**

Etwa 200 Jahre später stellte Jeremia die kabbalistische Verschwörung bloß. **Jeremia 11:9-11**

Der Prophet Hesekiel war ein Zeitgenosse von Jeremia, doch er lebte im Exil in Babylon, wo die kabbalistische Lehre sich ebenfalls verbreitet hatte. **Hesekiel 22:25-29**

Johannes der Täufer war ebenfalls vertraut mit der Lehre der Kabbala und wies die Menschen für ihre Anbetung der heiligen Schlange zurecht. **Matthäus 3:7-10**

Jesus bemerkte ebenfalls die Männer, die Anhänger der heiligen Schlange waren. **Matthäus 12:34**

Erst im Buch der Offenbarung wurde von Jesus die volle Offenbarung gegeben. **Offenbarung 2:9; 3:9**

Wenn du nicht weißt, dass etwas existiert, dann wirst du auch nicht danach suchen!

Die meisten jüdischen Menschen wissen, dass es jüdische Schriften gibt, die man die Kabbala nennt, doch sie haben keine Vorstellung davon, worum es darin geht. Dasselbe gilt für die meisten Christen.

Ich habe einen Theologieabschluss vom *Golden Gate Baptist Theological Seminary* in Mill Valley in Kalifornien und kann sagen, dass kein einziger Professor jemals die Kabbala mit uns besprochen hat.

Da die meisten christlichen Pastoren nichts über die Kabbala gelehrt wurden, beachten sie das Thema einfach nicht weil sie die Passagen in der Bibel nicht verstehen, die sich darauf beziehen.

Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?

